

Logau, Friedrich von: 3. (1630)

- 1 Immer dünckt mich, der nichts hat, der mag glauben, was er wil;
- 2 Denn um Seligkeit müht sich keiner leichtlich viel.

(Textopus: 3.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/29388>)